

<b>Workshop:</b>	<b>Storytelling in der Hochschullehre</b>
<b>Referent:</b>	<b>Prof. Dr. Joachim Friedmann</b>
<b>Termin:</b>	<b>23.05.2023, 10:00-17:00 Uhr</b> <b>26.06.2023 (Follow-up), 14:00-17:00 Uhr</b>
<b>Ort:</b>	<b>Online per Zoom</b>

Anmeldeschluss: 15.05.2023

Max. Teilnehmerzahl: 12

### **Ausgangssituation**

Der Begriff des Storytellings erlebt sowohl im akademischen Diskurs als auch in anwendungsbezogenen Bereichen eine immer höhere Aufmerksamkeit. In der Hochschullehre können narrative Techniken zur Vermittlung von Lehrinhalten eingesetzt werden.

Doch was meint der Begriff Storytelling überhaupt? Eine gut erzählte Geschichte weckt Emotionen und kann begeistern, mitreißen und somit Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Diese positiven Effekte kann man sich in der Lehre durchaus zunutze machen. Allerdings ist eine Erzählung ein komplexes Konstrukt und nicht alle Methoden des Storytellings eignen sich für didaktische Zwecke.

Im Rahmen des Workshops werden zunächst erzählerische Gestaltungselemente analysiert und dargestellt. Auf dieser Basis erfahren die Teilnehmenden, in welcher Form die Techniken in der Lehre sinnvoll eingesetzt werden können. Anschließend werden sie auf dieser Grundlage ein eigenes narratives Lehrkonzept entwickeln.

### **Ziele**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind in der Lage

- Storytelling didaktisch sinnvoll in ihrer Lehrkonzeption einzusetzen,
- ausgewählte Methoden narrativer Gestaltung auf ihre eigene Lehre anzuwenden,
- angemessene Inhalte und Präsentationsweisen auszuwählen, um ihre Lehrveranstaltungen spannend und anregend zu gestalten.

### **Inhalte**

- Elemente narrativer Gestaltung,
- Narrative Tools, didaktische Tools,
- Storytelling in der Lehrpraxis,
- Konzeption von Lehr-Lern-Geschichten.

### **Ihr Referent**

Prof. Dr. Joachim Friedmann, ifs internationale Filmschule Köln gGmbH